Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 51

Artikel: Die Angst des Buchhändlers
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-481670

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auch der übrige Krimskram aus „Der Freudenfels“ wurde versteigert.

Kleine Ballade

War einst ein Chnab zu Schaffhusen,
Der hatte es oben im Grind,
Der wollte solang nicht mehr pfusen
Bis daß wir ihm underthan sind.

Er wollte Diktator spielien,
Man verbot es ihm aber bestimmt,
Und seine Kampf-Utensilien
Die hat man ihm weggenimmt.

Da ging er vor Zorn und vor Chummer
Und mietete sich ein Grab
Und begab sich zwecks dauerndem Schlummer
Direkt in dasselbe hinab.

Sein Traum von Burgen und Chnechten
Der nahm ein End, ein schnells,
Jetzt spukt er in finschteren Nächten
Wohl durch den Freudenfels. Bö

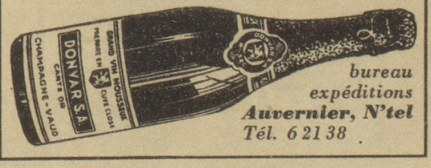
Die Angst des Buchhändlers

Der Buchhändler Kunz war einmal mit E. T. A. Hoffmann bei einem Freunde zu Gast, wo es nach einem opulenten Mahl mehr Spirituosen gab als dienlich. Der gemeinsame Freund war seines Zeichens Veterinär und hielt sich allerlei Viehzeug: Meerschweinchen, Eichkater und weiße Mäuse.

Durch einen Zufall konnten sich die Mäuse befreien und liefen munter durch das Trinkzimmer. Aus erschrockenen Augen sah Kunz die Tiere an und ächzte dann, vollständig niedergeschmettert: «Meine Herren, Sie alle denken, ich hätte weiße Mäuse gesehen; ich will Ihnen aber sagen, ich habe keine gesehen!» -ger

In Basel
isst man im
Baselstab
Marktplatz Tel. 33828 Neue Leitung: Gebr. Früh

Caves Donvar S.A. Champagne-Vaud



bureau
expéditions
Auvernier, N'tel
Tél. 6 21 38